

Aus dem Schulleben



In den Beruflichen Schulen in Witzenhausen werden über 1000 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, neben der Teilnahme am Unterricht im Rahmen einer dualen Ausbildung in mehr als 30 Berufen werden auch vollzeitschulische Bildungsgänge in 16 Varianten angeboten, in denen man vom Hauptschulabschluss über die mittlere Reife und die Fachhochschulreife auch das Abitur erwerben kann.

Etwa 110 Lehrkräfte und weitere Beschäftigte stehen für Unterricht und Betreuung der Schülergruppen zur Verfügung.



Berufsperspektiven

Neben einer vielfältigen Bibliothek sowie einer ansprechend gestalteten Cafeteria erwarten Dich moderne vernetzte Unterrichtsräume mit großzügigen Selbstlern- und Aufenthaltsmöglichkeiten.



Anmeldung und Information

Sekretariat der Beruflichen Schulen des
Werra-Meißner-Kreises
Abteilungsleitung: Uwe Goldbach
Südbahnhofstraße 33 · 37213 Witzenhausen
☎ (0 55 42) 93670 o. 936734
E-Mail: poststelle9724@schule.hessen.de
www.bs-witzenhausen.com



Farbtechnik und Raumgestaltung

Maler/In und Lackierer/In
Fahrzeuglackierer/In

und weitere farbtechnische Berufe

Berufe



Den Beruf des *Malers* kann man in verschiedenen Fachrichtungen erlernen. Neben der Fachrichtung *Gestaltung und Instandsetzung* werden auch folgende Fachrichtungen angeboten:

- *Bauten- und Korrosionsschutz*
- *Kirchenmalerei und Denkmalpflege*

Darüber hinaus ist das Berufsfeld vielfältig: Auch als *Fahrzeuglackierer/In* oder *Fachpraktiker/In für Maler und Lackierer* startet deine Berufsausbildung in der BS Witzenhausen.

Inhalte

Im betrieblichen Teil der Ausbildung werden Bauten und Flächen bzw. Fahrzeuge im Kundenauftrag gestaltet und instandgesetzt. Auch im Bereich der Gebäudeisolierung bietet das Malerhandwerk vielfältige Lösungen zum Klimaschutz. Zur Gestaltung der Flächen und Strukturen ist handwerkliches Geschick ebenso gefragt wie auch Kreativität.



Im Rahmen der dualen Ausbildung liegen die Schwerpunkte u. a. auf folgenden Inhalten:

- Untergründe bearbeiten
- Fassaden, Innenräume, Oberflächen und Objekte gestalten, bearbeiten und instandhalten
- Dämm-, Putz-, und Montagearbeiten planen und durchführen sowie
- dekorative und kommunikative Gestaltungen ausführen

Karriere

Berufliche
Qualifizierung

Nach der Gesellenprüfung ist eine Weiterbildung zum Bautechniker ebenso möglich wie auch die Meisterausbildung.

Fort- und Weiterbildung

Damit besteht eine Studienberechtigung zu einem Ingenieurwissenschaftlichen Studium.

